



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösensbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 9
25. September 2015



Sperkentipp im Oktober 2015

- 02./03.10. Oktoberfest, Festzelt und Dorfplatz Bobenneukirchen
- 03.10. 10:00 Feierstunde zum „Tag der Deutschen Einheit“, Sprach- und Kommunikationszentrum am Julius-Mosen-Gymnasium, ab 12:00 Fahrt mit Bus zum Stadtfest der Partnerstadt Rehau, (Anmeldung unter: 03 74 21/7 31 05)
- 18:30 Theaterbus nach Plauen: „Romeo und Julia“, Tel. (03 74 21)2 76 59
- 04.10. 10:00 Vogtländischer Schwammetag, Rittergut Magwitz
- 06.10.-18.12. 11:00 Ausstellung: „Magische Momente“ von Barbara Sielaff (Zwickau), Zoephelsches Haus
- 08.10. 15:00 Aus der Miederwarenproduktion: Themenführung mit Experten, Schloß Voigtsberg
- 19:00 Vortrag mit Gisela Langer zum Thema „Rentenrecht“, Zoephelsches Haus
- 09.10. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 10.10. 13:00 Tag der offenen Tür, Rittergut Bösensbrunn
- 20:00 Jubiläumskonzert: „15 Jahre Swing for Fun“, Katharinenkirche
- 21:00 Eichigter Rocknacht, Bürgerhaus Eichigt
- 11.10. 09:00 13. Vogtland-Mineralienbörse, Vogtlandsporthalle
- 13:00 Kirmes in Posseck, Festzelt an der Hager-Scheune
- 14:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 12.10. 09:30 Kreativtreff in den Ferien: „Basteln lustiger Kartoffelfiguren“, Zoephelsches Haus
- 14.10. 13:00 Klöppelnachmittag, Zoephelsches Haus
- 14:00 Treff der Selbsthilfegruppe Parkinson, Cafeteria der Wohnanlage „An der Katharinenkirche“
- 17:00 Kino im Teppichmuseum: „Kalif Storch“, Schloß Voigtsberg
- 15.10. 15:00 Märchenstunde im Illusorium, Schloß Voigtsberg
- 16.10. 20:00 Jazz, Klassik und Weltmusik: Volker Schlott, Falk Breitreutz und Sander de Winne, Katharinenkirche
- 18.10. 15:00 Schloßführung Spezial: „Kinder führen Kinder“, Schloß Voigtsberg
- 16:00 Schlagerkonzert mit Katharina Herz, Katharinenkirche
- 19.10. 09:30 Kreativtreff in den Ferien: „Buchlesung mit Gestaltung“, mit der Autorin Petra Spieler, Zoephelsches Haus
- 21.10. 19:00 Nachtwächterführung: „Vor der Geisterstunde - die dunkle Seite der Burg“, Schloß Voigtsberg
- 23.10. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 20:00 Multivisionsshow: „Norwegen & Schweden“ - von Sandra Butscheike und Axel Mender, Katharinenkirche
- 24.10. 19:00 Herbst-Tanz-Party, Baumschule und Gärtnerei Tröltzsch
- 20:00 Das Beste von Queen: „The Royal Squeeze Box“, Katharinenkirche
- 20:00 Kirmes-Tanz, Festhalle Magwitz
- 25.10. 15:00 Aufführung: „(K)ein Zauberwerk - Märchen mit der Laterna Magica“, Schloß Voigtsberg
- 27.10. 14:00 Treff der IG „Bandscheibe“, Zoephelsches Haus
- 28.10. 13:00 Klöppelnachmittag, Zoephelsches Haus
- 29.10. 19:30 Briefmarkentauschabend, Gaststätte „Zur Pforte“

Vorschau November:

- 07.11. 20:00 2. Oelsnitzer Bierfest des OCC, Vogtlandsporthalle

- Änderungen vorbehalten -

Das Beste von Queen

Klassiker der Rockgeschichte in der Katharinenkirche

„The Royal Squeeze Box“ (auf deutsch: "Die königliche Quetschkommode") sind spezialisiert auf die Songs von Queen und Freddie Mercury. Ein Akkordeon ersetzt dabei eine komplette Rockband inklusive Orchester. Zwei Stimmen plus jenes Akkordeon lassen Stadionikone Freddie Mercury nebst Band, Orchester und Chor keine 3 Meter vom Publikum entfernt wiederaufleben. Mit solidem musikalischen Können, viel Energie und Spielfreude und nicht zuletzt einer gehörigen Portion Chuzpe (= Mut, Verwegenheit) bringen Roman D. Metzner am Akkordeon/Gesang und Aaron Perry die groß angelegten Gefühle von Stücken wie "We are the champions", "Bohemian Rhapsody" oder "Living on my own" auf die Bühne der Katharinenkirche. Dabei machen "The Royal Squeeze Box" am 24. Oktober eine große Show auf kleinstem Raum. Ein Abend für Liebhaber der Musik der Kultband und unvergesslicher Rockklassiker. Los geht es ab 20:00 Uhr, Einlass ist bereits eine Stunde früher. Karten sind in der Kultur- und Tourismusinformation Oelsnitz (Telefon: 03 74 21/2 07 85) und unter www.eventim.de ab 10,00 Euro im Vorverkauf erhältlich, drei Euro Aufschlag kostet das Ticket dann an der Abendkasse.

QUEEN AUF DEM AKKORDEON ROYAL SQUEEZE BOX



KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ 24. OKTOBER · 20:00 UHR

VVK: 10 € AK: 13 €
Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Freie Presse und in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31, OELSNITZ/VOGTL., Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de, Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.



Herzlichen Glückwunsch im Oktober 2015

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



- | | |
|--|---|
| zum 85. Geburtstag
Blumtritt, Adelheid
Walther, Eberhard | zum 75. Geburtstag
Militzer, Maria
Degen, Silvia
Nullmeyer, Ingrid
Haller, Renate
Rödel, Renate
Morgner, Heinz
Schäch, Dieter
Kowalski, Michael
Friedel, Elvira |
| zum 80. Geburtstag
Scheibe, Erika
Böhm, Helga
Bauer, Walter
Mädler, Günter
Enders, Traute
Götz, Leopold
Todt, Werner | zum 70. Geburtstag
Schneider, Helga
Thielsch, Günther
Oeder, Klaus
Leistner, Wolfgang
Fröhlich, Hartmut
Müller, Ilona
Dunger, Annelie
Demant, Helmut |
| zum 96. Geburtstag
Schwab, Paula
Heinrichs, Gertrud
Rother, Hilde | zum 75. Geburtstag
Grütze, Elke
Klinger, Gisela
Goldhahn, Manfred
Pleschke, Monika
Rödel, Helga |
| zum 95. Geburtstag
Voges, Rolf | |
| zum 92. Geburtstag
Steinhäuser, Anna
Steger, Max | |
| zum 91. Geburtstag
Wenige, Hilde
Kätzel, Marianne | |

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

- | | |
|---|---|
| zum 85. Geburtstag
Fritzschn, Lieselotte
Maly, Doris | zum 75. Geburtstag
Schlack, Rudolf
Seifert, Sigmar |
|---|---|

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

- zum 85. Geburtstag**
Hackenschmidt, Gerhard

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

- zum 92. Geburtstag**
Michel, Erna



Der 24. September war der 50. Todestag eines Mannes, der zwar nur eine sehr kurze Zeitspanne seines langen Lebens mit Oelsnitz verbunden war, aber bis ins Alter Kontakt in die Stadt gehalten hat: Der Lehrer, Schriftsteller und Zeichner Hermann Skolle, geboren am 18. Januar 1873 im erzgebirgischen Annaberg, gestorben am 24. September 1965 in Leipzig. Er wirkte 1899/1900 als Lehrer an der ersten Bürgerschule in Oelsnitz. Aus dieser Zeit rührt unter anderem die Freundschaft mit dem Lehrer- und Schriftsteller-Kollegen Paul Apitzsch. Die

regen Kontakte sind in Apitzschs Tagebüchern von 1919 bis 1948 nachweisbar und schließen Wanderungen wie 1922 im Winter von Oelsnitz nach Oberlosa oder 1924 im Oktober zu Fuß von Oelsnitz nach Erlbach, Graslitz und Obersachsenberg ein. Zudem tauschten sich beide mit späten Veröffentlichungen (Apitzsch „Wintersonnenwende“, 1940, Skolle „Das Schusterfixel“, 1943) aus. Hermann Skolle hatte eine sehr schwere Kindheit. Die Mutter starb früh, der Vater, der Schneidergeselle Karl Skolle, heiratet nochmals, starb aber schon wenige Monate später. Fünf Geschwister Hermann Skolles wurden auf kinderlose Familien verteilt, für Hermann fand sich indes niemand sofort. Nachdem er doch Unterstützung erhalten hatte, war der Besuch des Annaberger Lehrerseminars möglich. Von 1893 bis 1896 war Skolle Hilfslehrer in Auerbach im Erzgebirge, 1896 dann ständiger Lehrer in Neusala in der Oberlausitz. Im gleichen Jahr heiratete er Johanna Maria Helbig, geboren am 20. September 1875, gestorben am 23. August 1940 in Plauen, die Tochter des letzten Besitzers der Buschmühle im Heinzewald bei Hilmersdorf. Aus der Ehe gingen die Tochter Martha Johanna (verheiratete Liebmann, geboren am 22. Juni 1896 in Hilmersdorf, gestorben am 16. Februar 1973 in Leipzig), Klara Martha (geboren am 7. Januar 1900 in Oelsnitz/V., gestorben am 9. Dezember 1941 in Aachen), Hermann Johannes (geboren am 7. Februar 1903 in Plauen) und Ingeborg Maria Ursula (geboren am 10. November 1914 in Plauen, gestorben am 20. Februar 1917 in Plauen), hervor. Hermann Skolle war nach der Arbeit in der Oberlausitz zunächst Lehrer in Markranstädt, bevor er ins Vogtland kam. Bereits im Jahr 1900 wurde er ständiger Fachlehrer für Turnen, später auch Zeichnen und Kurzschrift am Realgymnasium Plauen, erhielt den Titel Studienrat. Hermann Skolle war aktives Mitglied in der Plauener Sektion des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins und engagierte sich im Plauener Altertumsverein, für den er von September 1906 bis November 1911 das Amt des stellvertretenden Konservators begleitet. Seit 1933 war er ausschließlich als Schriftsteller und Maler tätig. 1936 erschien das Buch „Die Brettmühl im Heinzewald“, welches die Ereignisse des Siebenjährigen Krieges in den einsamen Siedlungen des Erzgebirges schildert. Seine Kindheit verarbeitete Skolle 1943/45 in dem autobiographischen Roman „Das Schusterfixel“, einer berührenden Darstellung der großen Armut im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts in manch erzgebirgischer Familie. Skolle, der in Plauen an der Pausaer Straße lebte, wurde am Ende des Zweiten Weltkrieges ausgebombt. Bilder, Entwürfe, Briefe und Forschungsarbeiten gingen dabei verloren. Er zog zu seiner ältesten Tochter nach Leipzig, wo er sich intensiv mit Malerei beschäftigte. Skolle hinterließ unter anderem mehr als 50 Aquarelle und Farbstiftzeichnungen sächsischer Dorfkirchen.

Ronny Hager

Quellen und Literatur:

Baldauf, Günter (1992): Ein Lebensbild des Lehrers Skolle. Vom geschundenen Waisenkind zum Pädagogen, Heimatschriftsteller und Volkskünstler. In: Erzgebirgische Heimatblätter 3/1992, S. 24 – 25

Lorenz, Erich (1958): Hermann Skolle, ein Kind der Stadt Annaberg als Maler und Schriftsteller. In: Kultur und Heimat Annaberg 5 (1958) 1, S. 12 – 13

Nicklaus, Jörg (2003): Hermann Skolle – Pädagoge, Schriftsteller und Maler zum 130. Geburtstag. In: Familie und Geschichte. Hefte zur Familiengeschichtsforschung im sächsisch-thüringischen Raum, Band IV, 12 (2003) 4 (Oktober-Dezember), S. 555 – 562.



BESCHLÜSSE DES STADTRATES

Der Stadtrat fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 16. September 2015, folgende Beschlüsse:

Vorlagen-Nr.: 2015/107 Erlass der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. sowie Vorlagen-Nr.: 2015/106 Erlass der Geschäftsordnung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Die beiden Tagesordnungspunkte werden von der Tagesordnung genommen und in die nächste Sitzung am 28.10.2015 verlagt.

Vorlagen-Nr.: 2015/105 Erfüllung Haushaltsplan per 30.06.2015

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Beschluss Nr.: 2015/104

Der Stadtrat stimmt der außerplanmäßigen Haushaltsausgabe in Höhe von 25.000,00 EUR (Kostenschätzung) zu. Die Deckung soll über das Produktkonto 541001000.42219001 (Bereitstellung und Unterhaltung Gemeindestraßen/Winterschäden) erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2015/103

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Regelung der Gemeinnützigkeit der Kindertagesstätten der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2015/102 – Beschluss-Nr.: 2015/089

Der Stadtrat beschließt einstimmig (mit 22 Ja-Stimmen) die Annahme folgender Sach- und Geldspenden:

- Sachspende (Kühlwürfel) des Media Marktes Plauen im Wert von 119,00 Euro für die Frühstücksversorgung der Kita „Am Schloss“
- Sachspende (Bepflanzung von Blumenkästen) der Gärtnerei Tröltzsch im Wert von 190,20 Euro für die Dekoration der Außenanlagen der Kita „Am Stadion“
- Geldspende des Herrn Dr. Richter in Höhe von 100,00 Euro für gemeinnützige Zwecke
- Sachspende (Miete für Verkehrsleiteinrichtungen für das Sperkenfest 2015) der Theo Tiepner GmbH im Wert von 381,16 Euro
- Geldspende der VSTR GmbH Rodewisch in Höhe von 2.000,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Geldspende der SchneiderBauConsult in Höhe von 250,00 Euro für die Kita „Sperkennest“
- Geldspende der VR Bank Hof e. G. in Höhe von 250,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Geldspende der Meiser Vogtland OHG in Höhe von 2.000,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015.
- Geldspende der Sparkasse Vogtland in Höhe von 2.000,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Geldspende der Optiplan GmbH in Höhe von 250,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Annahme der Geldspende der K-Metall GmbH in Höhe von 400,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Geldspende der GEK - Gesellschaft für Elektrogerätebau und Kunststoffverarbeitung mbh - in Höhe von 200,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015
- Geldspende der Morgner Heizung-Bäder-Dach-Solar GmbH in Höhe von 150,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015 (hier 21 Ja-Stimmen wg. 1 Befangenheit)

- Geldspende der Walther Büroorganisation und Einrichtung GmbH in Höhe von 300,00 Euro für die Durchführung des Sperkenfestes 2015

Beschluss Nr.: 2015/088

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sach- und Geldzuwendungen gem. der Anlagen 1 - 3.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Initiatoren der Persiluhr mit Eintrag ins „Goldene Buch“ gewürdigt

Mit dem Eintrag in das „Goldene Buch“ der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. sind die Herren Lothar Schimmack, Gottfried Schnauder und Friedemann Schuster anlässlich des 15. Jahrestages der feierlichen Übergabe der Persiluhr am 05.09.2015 gewürdigt worden. Am 09.09.2000 wurde die alte, etwa 1962 demontierte, Persiluhr am Heppeplatz durch eine sich am historischen Aussehen orientierende neue Uhr ersetzt. Es handelte sich dabei um ein Geschenk der Firma Henkel KGaA. Lothar Schimmack, Gottfried Schnauder und Friedemann Schuster, die Initiatoren des „Freundeskreises Wiederaufbau Persiluhr“ und damit die Protagonisten des Projektes setzten sich maßgeblich für die Verwirklichung des Wiederaufbaus der Persiluhr ein und zeigten dabei außergewöhnliches, ehrenamtliches Engagement. Sie erhofften sich, dass die neue Persiluhr, übrigens zum damaligen Zeitpunkt die einzige in Sachsen, insbesondere als Treffpunkt der Jugend angenommen wird und sich die Bürgerschaft der Stadt Oelsnitz/Vogtl. an ihrer Persiluhr erfreut. Die Persiluhr sollte dazu beitragen, insbesondere durch ihre typische Silhouette, den Heppeplatz nachhaltig zu beleben und zu dessen Verschönerung beizutragen. Die Persiluhr in Oelsnitz/Vogtl. ist ein Stück gelebte Historie und für unsere Stadt zu einer Tradition geworden, deren Fortsetzung Lothar Schimmack, Gottfried Schnauder und Friedemann Schuster maßgeblich vorangebracht haben. Als Chronometer hat die Uhr dabei mehr symbolische Bedeutung. Durch den hervorragenden Einsatz der Initiatoren ist an der Heppeplatz-Ecke zum Jahnteich mit der Persiluhr, als Ergänzung zum schräg gegenüber stehenden, historischen Zoephelschen Haus und der St. Jakobi Kirche, ein nachhaltig wirkendes, städtebauliches Kleinod entstanden. Dafür wird im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. herzlicher Dank und Anerkennung ausgesprochen.

v.l.n.r. Friedemann Schuster, Lothar Schimmack, Oberbürgermeister Mario Horn und Gottfried Schnauder (Foto: Renate Wöllner)



Stiftung der Sparkasse Vogtland unterstützt Initiative „Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises 2015“

Engagierte Bürger stärken den Zusammenhalt in unserer Region und machen unser Vogtland lebenswert. Die Stiftung der Sparkasse Vogtland übernimmt gesellschaftliche Verantwortung für die Region und bringt auf diese Weise die enge Verbundenheit mit den Menschen im Vogtland zum Ausdruck. Ein besonderes Anliegen ist es daher, ehrenamtliche Aktivitäten von Bürgern, Vereinen und Institutionen zu fördern und zu unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement ist heute wichtiger denn je: In Städten, Gemeinden und Landkreisen wäre ein von Musik, Sport oder Gemeinsamkeit erfülltes Leben ohne die freiwillig Engagierten nicht denkbar. Ehrenamtliches Engagement zeichnet sich durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation aus.

Die Stiftung der Sparkasse Vogtland stellt in diesem Jahr 18.730 Euro für die Initiative „Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises 2015“ zur Verfügung. Der Bürgerpreis gilt als Dankeschön an alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger. Durch eine lokale Auszeichnung wird der Beispielcharakter ihres Einsatzes öffentlichkeitswirksam unterstrichen. Diese Würdigung unterstützt die Stiftung der Sparkasse Vogtland gern.

Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2015 Vorschläge entgegen.



Mario Horn
Oberbürgermeister



25 Jahre – „Tag der Deutschen Einheit“

Vor 25 Jahren konnten wir die Wiedervereinigung unseres deutschen Vaterlandes feiern. Zum 25. Jahrestag des „Tages der Deutschen Einheit“ lädt der Oberbürgermeister Mario Horn persönlich und im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. zu einer öffentlichen Feierstunde am Samstag, dem 3. Oktober 2015 um 10:00 Uhr ins Deutsch-Tschechische Sprach- und Kommunikationszentrum am Julius-Mosen-Gymnasium, Melanchthonstraße 11 in Oelsnitz/Vogtl. ein. Alle Oelsnitzerinnen und Oelsnitzer sind herzlich eingeladen. Danach steht ab 12:00 Uhr ein Reisebus zur Verfügung, welcher Interessenten mit zum Bürgerfest in unsere Partnerstadt Rehau nimmt. Die Rückfahrt ist gegen 16:00 Uhr geplant. Bitte melden Sie sich bei Interesse telefonisch unter (03 74 21) 73-1 05 oder per E-Mail martin@oelsnitz.de an.

Händlerruf zum Weihnachtsmarkt

Händler und Vereine, die sich am Weihnachtsmarkt 2015 vom 4. bis 6. Dezember beteiligen wollen, sind herzlich dazu aufgerufen, sich schriftlich zu bewerben. Den Teilnahmeantrag finden Sie im Formulardienst der Homepage der Stadt Oelsnitz unter www.oelsnitz.de. Dieser ist bitte an das Gewerbeamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. – Frau Neudel – einzusenden. Einsendeschluss ist der 6. November 2015.

Das Gewerbeamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. bleibt am 13. Oktober 2015 auf Grund einer Softwareumstellung geschlossen.

Umweltschutzpreisauslobung Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Für ein besonderes Umweltengagement im Stadtgebiet kann die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. jährlich Umweltschutzpreis(e) und Anerkennungsurkunde(n) verleihen.

Der Umweltschutzpreis wird an natürliche Personen, Personengruppen und juristische Personen im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 500 Euro verliehen. Es können bis zu 3 Preise mit entsprechend aufgeteiltem Preisgeld vergeben werden. Die Auszeichnung erfolgt für herausragende Leistungen zum Schutz der natürlichen Umwelt im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.

Die Anerkennungsurkunden werden an Gewerbe-, Handels- und Industriebetriebe verliehen, die ihren Sitz oder ihre Niederlassung in Oelsnitz/Vogtl. haben. Mit dem symbolischen Preis in Form einer Urkunde, der bis zu fünfmal mal im Jahr verliehen werden kann, wird vorbildlicher betrieblicher Umweltschutz im Stadtgebiet ausgezeichnet, wobei die besonderen betrieblichen Leistungen und Maßnahmen über das durch die gesetzliche Lage geforderte hinausgehen sollen.

Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz, Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2015 Vorschläge entgegen.

Dem Verwaltungs- und Finanzausschuss werden die Vorschläge zur Preisvergabe zur Vorberatung vorgelegt. Dieser kann insbesondere, soweit dies erforderlich ist, die beratende Hilfe von Dritten, insbesondere der Umweltbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis oder anerkannter Umweltvereine in Anspruch nehmen.



Mario Horn
Oberbürgermeister



Vollsperrung C.-W.-Straße

Ab 17.09.2015 wird die C.-W.-Koch-Straße im Bereich des ersten Gebäudes des ehemaligen Halbmond-Teppichwerks vorerst voll gesperrt. Diese angeordnete Maßnahme macht sich notwendig auf Grund des schlechten baulichen Zustands im Brüstungsbereich (Attika) der ehemaligen Halbmond-Teppichwerke, wo sich Ziegel- und Putzteile lösen und sich somit eine Gefahr für den angrenzenden öffentlichen Bereich, für Nutzer und Passanten der Straße, ergibt. Fußgänger können die Sperrung über die bestehende Treppe vor dem Bahnhofsgebäude umgehen.

Parallel dazu ist die Stadtverwaltung seit einiger Zeit aktiv, Fördermittel zu akquirieren, um den schon länger angedachten Abriss der Halbmond-Industriebrache mittelfristig realisieren zu können, das Vorhandensein entsprechender Eigenmittel natürlich vorausgesetzt.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

**06.10.2015
in der Zeit von 16:00 – 19:00 Uhr
in seinem Büro im Rathaus,
Markt 1, Oelsnitz**

statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.



Grundschule Am Karl-Marx-Platz: Sanierung + Neubau Anbau

1. Spatenstich – 8. September 2015: Erläuterungen zur Maßnahme

Die Sanierung der Grundschule "Am Karl-Marx-Platz" wurde bereits in den Jahren 2006/2007 mit den Bauabschnitten 1 + 2: Neudeckung des Dachs einschließlich der Ertüchtigung des Dachtragwerkes sowie der Fassadensanierung (außer Fenster) begonnen. Diese beiden Abschnitte hatten ein Gesamtvolumen von ca. 420.000 Euro. Aufgrund des auch im Innenbereich sehr hohen Sanierungsbedarfs einschl. der veralteten Elektro-, Sanitär- und Heizungsanlage, der energetisch unzureichenden Fenster, der problematischen Brandschutzsituation (z. B. fehlender 2. Rettungsweg) sowie ungenügender Platzverhältnisse ist es dringend notwendig die gesamte Einrichtung in den genannten Bereichen grundhaft zu sanieren und damit die gesamte Einrichtung auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Nach einer entsprechenden Variantenuntersuchung wurden die Sanierung des Hauptgebäudes und der Neubau eines Anbaus beschlossen. Dabei soll zuerst der Anbau (Bauabschnitt 3) errichtet werden. Anschließend erfolgt die Sanierung des Hauptgebäudes (Bauabschnitt 4). Nach der Fördermittelzusage der SAB für den Bauabschnitt 3 über das Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz" (80 % Förderung) werden die Arbeiten für diesen Bauabschnitt jetzt im September 2015 beginnen. Zwischenzeitlich (Ende August) liegt der Stadtverwaltung auch der Bewilligungsbescheid für den Bauabschnitt 4 vor, so dass die geplante Finanzierung der Gesamtmaßnahme sichergestellt ist. So wurde der Gesamtförderrahmen nochmals um 586.000 Euro Finanzhilfen erhöht. Damit fließen insgesamt 19.591.247,15 Euro ins Fördergebiet. Die Gesamtkosten der Maßnahme Grundschule „Am Karl-Marx-Platz“ liegen bei 1.441.000 Euro. Davon sind für den Bauabschnitt 3 – Anbau Neubau 717.700 Euro eingeplant und für den Bauabschnitt 4 – Sanierung Hauptgebäude (Altbau) 723.300 Euro. Durch die 80 %-Förderung sind Eigenmittel von 288.200 Euro notwendig. Der Fördermittelanteil beträgt 1.152.800 Euro. Die Arbeiten des Bauabschnitts 3 – Anbau Neubau beginnen im September 2015 und werden voraussichtlich im April 2016 abgeschlossen sein. Die Arbeiten des Bauabschnitts 4 – Sanierung Bestandsgebäude sollen im Februar 2016 beginnen und im November 2016 beendet sein. Der neue Anbau, der durch einen Übergang mit dem Altbau verbunden sein wird, besteht aus 2 Geschossen. Im Erdgeschoss befinden sich das Sekretariat, das Zimmer der Schulleiterin, das Lehrerzimmer, ein Behinderten-WC und ein Klassenzimmer (Medienzimmer/Computer-Kabinett). Im Untergeschoss sind ein großer Mehrzweckraum, ein Lagerraum sowie die kompletten Sanitärräume untergebracht. Die bei-

den Geschosse sind durch ein Treppenhaus und einen Aufzug (Lift) miteinander verbunden, so dass die Aufnahme behinderter Kinder als Schüler nach der Fertigstellung der Maßnahme (Stichwort: Inklusion) möglich sein wird. Es erfolgt eine zusätzliche Aufwertung der Bildungseinrichtung durch die Entstehung eines attraktiven Schulhofes. Die Gesamtmaßnahme rundet natürlich das städtebauliche Gesamtensemble sehr schön ab.



Zukünftige Ansicht der Grundschule „Am Karl-Marx-Platz“ mit dem neuen Anbau von der Gartenhäuser-Straße aus (Quelle: Schneider-BauConsult)

Grundschule „Am Stadion“ - Brandschutzmaßnahmen 2015



Nachdem im Herbst 2014 bei einer Brandverhütungsschau der bauliche Zustand des zu DDR-Zeiten errichteten Schulgebäudes bezüglich Brandschutz als bedenklich bewertet wurde, hat die Stadtverwaltung eine Brandschutzkonzeption erarbeitet und der Stadtrat die notwendigen Mittel in den Haushalt für 2015 aufgenommen. Damit konnten nun die schwerwiegendsten Brandschutzmängel behoben werden und die Sicherheit der Schüler und Lehrer damit erheblich verbessert werden. Die beiden wichtigsten Aufgaben waren dabei die Abschottung des ersten baulichen Rettungsweges (Treppenhaus) sowie die Schaffung eines zweiten Rettungsweges (außenliegende Rettungstreppe). Dabei wurden im Treppenhaus Rauch- und Brandschutztüren eingebaut, F-90-Trockenbauwände errichtet und bestehende Türen nachgerüstet. Die Rettungstreppe wurde als Gerüsttreppe errichtet, die bis zu einer Sanierung der Schule den 2. Rettungsweg darstellt. Diesbezüglich wurden in den betreffenden Klassenzimmern Fenster eingebaut, die den Ausstieg auf die Rettungstreppe ermöglichen. Weiterhin wurden dafür notwendige Elektro- und Malerarbeiten durchgeführt. Diese Arbeiten wurden weitestgehend in den Sommerferien abgeschlossen. Mit der Ergänzung der Hausalarmanlage durch zusätzliche Brandmelder sowie der Überarbeitung der Flucht- und Rettungswegpläne wird die Maßnahme im September 2015 abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten für alle durchgeführten Maßnahmen belaufen sich auf ca. 43.000 Euro.



v.l.n.r.: Oberbürgermeister Mario Horn, Schulleiterin Jana Stingl, 1. Bürgermeister der Stadt Rehau - Michael Abraham, Bauamtsleiterin Karin Schubert, Generalplaner Harald Schneider beim Spatenstich am 08.09.2015 (Foto: Christian Schubert)

Öffentliche Ausschreibung

Mehrfamilienhaus mit 4 vermieteten Wohneinheiten in o8606 Triebel/Vogtl./OT Wiedersberg zu verkaufen.



Längsansicht



Objektbeschreibung:

- vier Wohneinheiten mit je ca. 58 m² Wohnfläche
- zweigeschossiges Gebäude mit nicht ausgebauten Dachgeschoss
- Nebengebäude mit 92 m²
- Grundstücksfläche: ca. 1.058 m² (inkl. Nebengebäude)
- voll vermietet

Ausstattung:

- Eindeckung Kunstschiefer
- Küchen und Bäder mit Fußbodenfliesen
- andere Räume mit Laminat bzw. PVC-Belag
- Klingel mit Sprechanlage
- SAT-Anlage
- Unterputz Elektroinstallation
- Waschmaschinenraum im Keller
- Heizung: Elektrospeicher
- Warmwasserbereitung durch Durchlauferhitzer
- Sanitäranlagen mit Waschbecken und Einbauwanne
- Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Aluminiumhaustür mit Isolierverglasung

Für Besichtigungstermine und der Anforderung eines ausführlichen Exposé wenden Sie sich bitte an

Frau Bürgermeisterin Ilona Groß
Hauptstraße 52
08606 Triebel/Vogtl.
Telefon: (03 74 34) 8 02 10
Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Gebot:

Der Verkehrswert liegt bei 144.500,00 EUR. Interessenten können bis 30.10.2015 ihr Gebot in einem verschlossenen Umschlag in der

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.
Sachgebiet Stadtentwicklung/ Gebäude- u.
Liegenchaftsmanagement/ Herrn Winkler
Markt 1
08606 Oelsnitz/Vogtl.

abgeben. Bitte beachten Sie, dass der verschlossene Umschlag mit dem Hinweis „Öffentliche Ausschreibung Wiedersberg“ versehen sein muss.

Öffentliche Ausschreibung

Vollvermietetes Mehrfamilienhaus mit 12 Wohneinheiten in Triebel/Vogtl. (Hauptstraße 14/16) zu verkaufen.



Objektbeschreibung:

Das Objekt wurde 1981 errichtet. Es ist ein massives, einzeln stehendes, bauzeittypisches, jedoch nicht dorftypisches Wohngebäude mit 12 Wohneinheiten, voll unterkellert, 3 Geschosse, Satteldach (bisher nicht ausgebaut) mit einer Gesamt-Grundstücksfläche von 5.170 m².

Zwei Eingänge ins Gebäude vom Anliegerweg aus (Nordnordwestseite, Gebäuderückseite). Die Fassade ist mit einem Wärmdämmverbundsystem unter Verputz ausgestattet. Die Wohnungen sind jeweils mit einem Mieterkeller ausgestattet.

Ausstattung:

- Isolierverglasung
- Dachziegeldeckung
- Ziegelmauerwerk, einschalig
- Kunstharzputz mit WDVS
- Bäder mit WC und Wanne bzw. Dusche
- Gasheizung Baujahr 1998
- Elektroanlage Baujahr 1998

Für Besichtigungstermine und der Anforderung eines ausführlichen Exposé wenden Sie sich bitte an

Frau Bürgermeisterin Ilona Groß
Hauptstraße 52
08606 Triebel/Vogtl.
Telefon: (03 74 34) 8 02 10
Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Gebot:

Der Verkehrswert liegt bei 340.000,00 EUR. Interessenten können bis 30.10.2015 ihr Gebot in einem verschlossenen Umschlag in der

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.
Sachgebiet Stadtentwicklung/ Gebäude- u.
Liegenchaftsmanagement/ Herrn Winkler
Markt 1
08606 Oelsnitz/Vogtl.

abgeben. Bitte beachten Sie, dass der verschlossene Umschlag mit dem Hinweis „Öffentliche Ausschreibung Triebel Hauptstraße 14/16“ versehen sein muss.



Satzung zur Regelung der Gemeinnützigkeit der Kindertagesstätten der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 358) sowie §§ 59 ff. der Abgabenordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866, ber. 2003 I S. 61) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. am 16. September 2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Kindertagesstätten der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. „Am Stadion“ mit Sitz in Oelsnitz/Vogtl., Otto-Riedel-Straße 4, „Am Schloss“ mit Sitz in Oelsnitz/Vogtl., Falkensteiner Straße 46, „Kinderlachen“ mit Sitz in Oelsnitz/Vogtl., Forststraße 4a, „Sperkennest“ mit Sitz in Oelsnitz/Vogtl., August-Bebel-Straße 17 verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i. S. des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck der Einrichtungen ist Bildung und Erziehung von Kindern. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Unterhaltung der Kindertagesstätten verwirklicht.

§ 2

Die Einrichtungen sind selbstlos tätig. Sie verfolgen nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§ 3

Mittel der Einrichtungen dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder der Körperschaften erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Einrichtung.

§ 4

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Einrichtungen fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

§ 5


(1) Bei der Auflösung oder Aufhebung einer Einrichtung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen der Einrichtung an die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl., die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke zu verwenden hat.

(2) Die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. erhält bei der Auflösung oder Aufhebung einer Einrichtung oder bei Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

§ 6

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung der Gemeinnützigkeit der Kindertagesstätten „Am Stadion“, „Sperkennest“, „Kinderlachen“, „Am Schloss“ vom 12.12.2002 außer Kraft.

Oelsnitz/Vogtl., 17.09.2015



Horn
Oberbürgermeister



§ 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 SächsGemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

.....

Neues Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Wichtige Informationen für Wohnungsgeber (Vermieter)

Am 1. November 2015 wird das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft treten. Dies löst das bisherige geltende Melderechtsrahmengesetz und die Landesmeldegesetze ab. Damit wird das Melderecht bundeseinheitlich geregelt.

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz wird auch die Wohnungsgeberbestätigung wieder eingeführt. Künftig muss der Meldepflichtige bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt eine vom Vermieter (Wohnungsgeber bzw. Wohnungseigentümer) ausgestellte Bestätigung vorlegen. Wohnungsgeber im Sinne des Bundesmeldegesetzes ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt. In der Regel wird dies der Eigentümer als Vermieter der Wohnung oder eine von ihm beauftragte Person oder Verwaltungsgesellschaft sein. Wohnungsgeber bei Untermietverhältnissen ist der Hauptmieter.

Ab dem 1. November 2015 muss der Wohnungsgeber (Vermieter) der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug aushändigen. Diese Bestätigung des Vermieters (Wohnungsgeber) ist künftig erforderlich bei jedem Einzug in eine Wohnung, aber auch in einigen Fällen des Auszugs aus einer Wohnung, z. B. wenn der Wohnsitz ins Ausland verlagert wird, eine Nebenwohnung abgemeldet werden soll oder wenn (vorerst) keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird.

Ab 1. November 2015 sind die Wohnungsgeber daher verpflichtet, den Meldepflichtigen eine entsprechende Bestätigung bei Ein- oder Auszug auszuhändigen, damit diese die An- oder Abmeldung bei der Meldebehörde innerhalb der gesetzlichen Frist von zwei Wochen durchführen können.

Der Mietvertrag ersetzt nicht die vom Gesetzgeber geforderte Bestätigung, da darin in der Regel nicht alle benötigten Angaben enthalten sind.

Klassik, Jazz und Weltmusik

Preisträger am 16. Oktober in der Katharinenkirche

Es gibt im Deutschen manchmal seltsame Unterscheidungen: Zum Beispiel die zwischen U- und E-Musik, die verzweifelt das Unterhalten vom Ernten in der Kunst zu trennen versucht. Genau hier aber stehen die Mannen um Preisträger Volker Schlott (Sopransaxophon), Falk Breitzkreuz (Bassklarinette) und Sander de Winne (Gesang) - sie unterhalten auf höchstem künstlerischem Niveau, kombinieren Eigenkompositionen mit den klassischen Elementen aus Jazz, Swing und Weltmusik. Dabei umfasst das Repertoire auch Werke von Bach über Beatles bis hin zu Bobby McFerrin. Deshalb führt Schlott auch selbst aus: "Es sind einfach die Schwingungen zwischen den Instrumenten und der Stimme, aber auch die Schwingungen im Raum und in den Ohren der Zuhörer. Da muss man nichts mehr erklären. Das ist einfach Musik." Das Konzert am 16. Oktober ist sicherlich eines der Highlights in diesem Jahr in der Oelsnitzer Katharinenkirche. Beginn ist 20:00 Uhr, Karten sind im Vorverkauf ab 10,00 Euro in der Oelsnitzer Kultur- und Touristinformation unter (03 74 21) 2 07 85 oder unter www.eventim.de erhältlich. An der Abendkasse wird das Ticket dann drei Euro teurer.

VOLKER SCHLOTT & FALK BREITKREUZ FAVO & SANDER DE WINNE



KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ 16. OKTOBER · 20:00 UHR

VVK: 10 € AK: 13 €
Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Freie Presse und in der Kultur- und Touristinformation Grabenstraße 31, OELSNITZ/VOGTL., Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de, Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau.



Gaststätte „Zur Pforte“ feiert Jubiläum

Vor 25 Jahren haben die Wirtsleute Udo und Gisela Kosellek die Gaststätte „Zur Pforte“ übernommen. Dieses Jubiläum wurde Ende August mit den Stammgästen, mit verbundenen Vereinen und Freunde gefeiert. Die rustikal eingerichtete Gaststätte hat sich über die Jahre zu einem beliebten Treffpunkt der Oelsnitzer, für Stammtische, Vereine und Cliques, aber auch für Treffen und Familienfeiern entwickelt und bietet hausgemachte Speisen und reichhaltige Getränke an. Zum 25-jährigen Jubiläum gratulierte Oberbürgermeister Mario Horn im Namen der Stadt Oelsnitz und der Bürgerschaft herzlich und überreichte neben einer Einpflanzung eine Ehrenurkunde mit „Herzlichen Glückwunsch und Anerkennung verbunden mit dem großen Dank für langjährigen treuen Dienst für die Kundschaft anlässlich des 25-jährigen Jubiläums“. Herzlicher Glückwunsch an Udo und Gisela Kosellek und die Gaststätte „Zur Pforte“!

„Trauerhilfe Heimkehr GmbH“ feiert Jubiläum

Die Trauerhilfe Heimkehr GmbH feierte vor wenigen Tagen ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. Unter Führung von Geschäftsführerin Ines Schneider gemeinsam mit ihrem Ehemann Wilfried Schneider, Tochter Jessica Schilbach und einem erfahrenen Team begleiten sie mit Kompetenz, Vertrauen und einfühlsamer Beratung Hinterbliebene bei der schmerzlichen Bewältigung des Abschiedes von ihren Angehörigen. Mit dem Trauerkreis wurde zudem eine Gemeinschaft, ein regelmäßiger, monatlicher Treff ins Leben gerufen, der es erleichtert, Abschied zu nehmen und den Tod eines lieben Verwandten oder Freundes zu bewältigen. Herzliche Glückwünsche zum 25-jährigen Firmenjubiläum sowie Dank, Anerkennung und Hochachtung für den geleisteten Dienst.

Stadtwerke OELSNITZ/V. GmbH informiert: Erneuerung Stromnetz in der Mühlstraße

Im Zuge der Erneuerung des Stromnetzes in der Mühlstraße bestehen derzeit noch Einschränkungen sowohl im Verkehrsbereich als auch in der Straßenbeleuchtung. Beginnend ab Schillerstraße ist die Wiederherstellung der Beleuchtung in der Mühlstraße bis Ecke Schleizer Straße bis 2. Oktober 2015 geplant. Die weiterführende Mühlstraße sowie die West- und Mittelstraße können erst zu einem späteren Zeitpunkt wieder an das Straßenbeleuchtungsnetz angeschlossen werden.

Für die Unannehmlichkeiten aus den laufenden Baumaßnahmen bitten die Stadtwerke um Verständnis.

Stadtwerke OELSNITZ/V.
GmbH
Boxbachweg 2 08606
Oelsnitz/V.
Tel. (03 74 21) 4 08-0
Fax (03 74 21) 2 94 91
www.vogtland-energie.de



Sport - Termine im Oktober



07.10.

Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

Seniorenwanderung

Von Eubabrunn in die Landesgemeinde - ca. 6 km
Treff: 09:30 Uhr RHG Oelsnitz (Vogtl.) mit PKW
10:00 Uhr Parkplatz Eubabrunn

15.10.

Vereinswanderung

Auf den Jean-Paul-Weg an der Saale - ca. 10 km
Treff: 08:45 Uhr RHG Oelsnitz (Vogtl.) mit PKW



10.10.

Teilnahme an der 2. Greizer Herbstwanderung

Treffpunkt zur Abfahrt mit PKW 07:30 Uhr ab Schützenhaus

24.10.

Vereinswanderung - Zwota durch das Glasbachtal über Kottenheide nach Zwota

Treffpunkt zur Abfahrt mit PKW 07:30 Uhr und 08:00 Uhr ab Schützenhaus



04.10.

Wanderfreunde Triebeltal e.V.

Herbstwanderung "Rund um Brotenfeld" (ca. 13 km)

Treffpunkt: 9:30 Uhr Brotenfeld-Forsthaus)*
keine Einkehr - Rucksackverpflegung

09.10.

Seniorenwanderung „Um die Talsperre Werda“ (ca. 8 km)

Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz in Poppengrün nahe Talsperre)*
keine Einkehr - Rucksackverpflegung

17.10.

Nachtwanderung „Rund um Triebel“ (8 – 10 km)

Treffpunkt: 17:00 Uhr Triebel, Kulturhaus)*

Vorankündigung:

01.11.

Vereinswanderung "Im Ascher Ländchen" (ca. 15 km)

Treffpunkt: 9:00 Uhr Grenz-Parkplatz Ebmath/Roßbach)*

)* Wanderung offen auch für interessierte Nichtmitglieder.

Um Voranmeldung wird – wenn möglich – gebeten.

(E-Mail: rainer.ittner@web.de oder Tel. 03 74 21-72 00 66)



VSV Oelsnitz - Volleyball

Heimspiel-Termine

Regionalliga Herren

26.10. 19:00 Uhr VSV Oelsnitz - VC Altenburg

Bezirksliga Damen

31.10. 14:00 Uhr VSV Oelsnitz -

VSV Reichenbach/VSV Göltzschtal SG

16:00 Uhr VSV Oelsnitz - FSV Reichenbach



SV Eintracht Eichigt e.V.

Heimspiele

Männermannschaften

11.10. 15:00 Uhr SpG Eichigt/Triebel - Leubnitzer SV
13:00 Uhr SV Eintracht Eichigt Res. -
Leubnitzer SV Res.

25.10. 14:00 Uhr SpG Eichigt/Triebel - SPUBC 90 Plauen
12:00 Uhr SV Eintracht Eichigt Res. -
SPUBC 90 Plauen Res.

Frauenmannschaft

25.10. 10:00 Uhr SV Eintracht Eichigt - Rotschau



SV Merkur 06 Oelsnitz

Termine – Bitte vormerken!!

1. Mannschaft (Vogtlandliga)

Pokal-Achtelfinale

04.10. 15:00 Uhr SV 06 Merkur Oelsnitz -
SV Fronberg Schreierngrün

18.10. 15:00 Uhr SV 06 Merkur Oelsnitz -
SG Neustadt

2. Mannschaft (Kreisliga)

10.10. 15:00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz -
SV Morgenröthe-Rautenkranz

24.10. 14:00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz -
SV 08 Wildenau

A-Jugend Spielgemeinschaft Oelsnitz/Kottengrün/Werda (Landesklasse West)

04.10. 10:30 Uhr SpG Oelsnitz/Kottengrün/Werda -
VfB Annaberg 09
(Spielort: Kottengrün)

11.10. 10:30 Uhr **Sachsen-Pokal 2. Runde**
Die SpG spielt beim VfB Annaberg 09



TSV Oelsnitz - Handball

Heimspiel-Termine

1. Männermannschaft - 1. Bezirksklasse

11.10. 16:15 Uhr SV Sachsen Werdau

Frauenmannschaft – Kreisliga

11.10. 14:15 Uhr SG Langenhessen/Crimmitschau

2. Männermannschaft – Kreisliga

11.10. 12:30 Uhr VfB Lengenfeld II

1. Männermannschaft - 1. Bezirksklasse

01.11. 16:15 Uhr SV Beierfeld

Frauenmannschaft – Kreisliga

01.11. 14:15 Uhr SG CPSV/Stahl Chemnitz II

2. Männermannschaft – Kreisliga

01.11. 12:30 Uhr Rodewischer HBW II





1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz Fünf Oelsnitzer bei Deutscher Meisterschaft

Rang 14 mit dem Revolver .44 Magnum für den Sportschützen Aron Fläschendräger sowie für die Mannschaft der „1. Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/V.“ mit dem Revolver .357 Magnum waren die besten Platzierungen der Starter bei den Deutschen Meisterschaften in München-Hochbrück. Mit Platz 16 mit dem Revolver .357 reihte sich Aron Fläschendräger noch ein zweites Mal im ersten Drittel des Starterfeldes ein, welcher damit zwei Meisterschaftsabzeichen erhielt. Mit Rang 22 und 379 Ringen musste er sich in der Disziplin .45 ACP begnügen, wo er anno 2014 einen beachtlichen 4. Platz belegte. Mannschaftlich schloss das Gilde-Team in der Disziplin .357 Magnum mit Platz 14 von 24 Teams ab, Platz 20 von 27 Mannschaften stand am Ende mit der .44 Magnum zu Buche. In der Disziplin 9 mm Para kam Andreas Tiepner auf der 23. Position in der Herrenklasse ein, Klaus Posselt in der Seniorenklasse auf Rang 38. Neben Fläschendräger rangierten in der Wertung .357 Magnum Hans-Martin Leibnitz auf Rang 37 und Maik Maßalsky, der für Jens Steindorf an den Start ging, belegte den 49. Platz. Mit der 44er Magnum waren zudem Andreas Tiepner und Klaus Posselt am Start, es sprangen für sie die Platzierungen 39 und 38 heraus. Im Vergleich zu Landesmeisterschaften sind in der bayerischen Landeshauptstadt die Dimensionen noch einmal größer. Es müssen auf einer von vierzig Bahnen die Scheiben für 40 Wertungsschüsse auf 25 Meter Entfernung genauestens anvisiert werden. Innerhalb von zweieinhalb Minuten sind 20 Schuss Präzision abzugeben, danach in 20 Sekunden noch einmal 20 Schuss Schnellfeuer.

Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de

20. Stadtmeisterschaften im Mountainbike



Zum 20. Mal lud das Oelsnitzer Pro Bike Team am 12. September zur „Stadtmeisterschaft im Mountainbike für Jedermann“ ans Schloß Voigtsberg. 73 Starter kämpften bei strahlendem Sonnenschein

und angenehmen spätsommerlichen Temperaturen in den jeweiligen Altersklassen um den Titel als Stadtmeister oder -meisterin. Dabei waren die jüngsten gerade einmal 4 Jahre, ältester Teilnehmer war mit 58 Jahren Harald Kohlmann aus Markneukirchen. Damit gab es in nahezu jeder Altersklasse Starter, besonders glücklich waren die Organisatoren um Frieder Jäckel über den großen Andrang in den Kinderrennen sowie über die zweite Auflage der Handicaprennen. In der Klasse der Herren (35 bis 44 Jahre) wurde dieses Mal aufgrund des überaus großen Starterfeldes von 13 Personen alles von den Fahrern gefordert. Hier konnte Ronny Heine aus Plauen das Rennen für sich entscheiden, während bei den Damen Kathrin Büttner aus Zobes auf dem Siegertreppchen stand. Es kam glücklicherweise in keinem der Rennen zu Stürzen. Alle Teilnehmer durften sich über tolle Preise und eine Urkunde freuen, die jeweils ersten drei Platzierten sogar über Pokale. Die Organisatoren sprechen den Helfern und Unterstützern großen Dank aus und freuen sich schon auf die kommende Auflage im nächsten Jahr.

**13. Auflage der Mineralienbörse
Sonderschau: „Neue Kristallfunde aus Sachsen“**

In diesem Jahr präsentieren über 50 Aussteller kostbare Mineralien, Kristalle, Edelsteine und Schmuck zur 13. Vogtland - Mineralienbörse in der Oelsnitzer Vogtlandsporthalle. Am 11. Oktober werden hier wieder zahlreiche Besucher in der Zeit von 9 bis 16 Uhr erwartet. Unter dem Titel „Neue Kristallfunde aus Sachsen“ werden im Hauptteil der diesjährigen Sonderschau Mineralien aus Sachsen vorgestellt. Im Vordergrund stehen dabei die Funde vom Straßenbau bei Kirchberg im Westerzgebirge. Neben den geborgenen großen Rauchquarzstufen, fanden sich ausgezeichnete Pseudomorphosen von Quarz nach Calcitskalenoedern. Seltener Mineralien, wie Russellit, Bismut oder Waylandit begleiteten diese Gangstruktur. Aber auch weitere Neufunde, wie die schön ausgebildeten Lithiophorite aus dem vogtländischen Eichigt und Bergkristalle aus einer großen Druse in Bösenbrunn werden zu sehen sein. Im den weiteren Teilen der Sonderschau werden Ästhetikstufen des Hobbysammlers Benjamin Rubner und vielfältige Gipsformen des Chemnitzer Sammlers Jens Häusler gezeigt. Für „junge Geologen“ wird erneut vor der Vogtlandsporthalle „Achate suchen und Aufschlagen“ angeboten. Als besonderen Höhepunkt erhält jedes Kind zur Eintrittskarte eine echte Sternschnuppe, dabei handelt es sich um einen Teil des Meteoriten „Campo del Cielo“, der vor ca. 5000 Jahren in Argentinien einschlug. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 3,50 Euro, Kinder können zum Preis von nur einem Euro die Schau in Augenschein nehmen. Zudem nimmt jeder Besucher mit der Eintrittskarte an der Verlosung wertvoller Preise teil.



Meist weit über 1000 Besucher lockt die Oelsnitzer Mineralienshow jährlich an.

Oelsnitzer Bierfest live

Samstag, 07.11.2015

Einlass 19Uhr
Beginn 20Uhr

Vogtlandsporthalle Oelsnitz

Bewirtung durch „Partyservice Vogtland“
Tanzabend mit OB live und Showeinlagen des OCC-Balletts

SEIT 1857

Sternquell

Vogtland-Energie

www.vogtland-energie.de

Eintrittspreis wie immer **10€**

Kartenvorverkauf bei

Pfenniginsel	Obere Kirchstr. 4, Oelsnitz
Firma Heinz Schmidt	Schmidtstr. 3, Oelsnitz
Marktgrafen Getränkemarkt	Willy-Brandt-Ring 2, Oelsnitz
Partyservice Vogtland „Goldener Löwe“	Straßbergerstr. 14, Plauen (Di-Sa ab 14Uhr)



Saisonabschluss Elstergarten Erfreuliche Tendenz bei Besucherzahlen



Das Freibad Elstergarten erfreut sich zunehmender Beliebtheit und wird auch dankenswerterweise von den Bürgern sowie Gästen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. angenommen. Am 6. September öffnete das Freibad letztmalig und wird gegenwärtig „winterfest“

gemacht. Allein über 32.000 Besucher konnte die Schwimmstätte in diesem Jahr verbuchen, damit blickt der Betreiber - die Stadtwerke Oelsnitz/Vogtl. - auf die beste Saison der letzten Jahre zurück. Durch das angeschlossene BHKW erreichte das Wasser eine durchschnittliche Temperatur von 22 °C, was besonders die Schulkinder und Vereine wie der SVV Plauen e.V. während der Sommerferien zu schätzen wussten. Die Highlights der Saison waren das Jubiläum „105 Jahre Schwimmbad Oelsnitz“ mit dem Auftritt der „Firebirds“ und der VogtlandRadio-Badespaßtour sowie der mittlerweile schon traditionelle Oelsnitzer Duathlon. Die Stadtwerke Oelsnitz/Vogtl. möchten sich deshalb bei allen Gästen und Partnern bedanken und freuen sich bereits jetzt auf die kommende Freibadsaison im Jahr 2016.

.....

Zahlreiche Besucher zum Tag des offenen Denkmals

Der diesjährige „Tag des offenen Denkmals“ am 13. September zog erneut zahlreiche Besucher an die verschiedenen Orte im Stadtgebiet. Gerade die vielfältigen Themen der Heimatfreunde Taltitz - 150 Jahre Voigtländische Staatseisenbahn, das Kriegsende, Bomben auf das Dorf und die Flur Taltitz und 75-tägige US-Besatzung sowie die Präsentation des Gedenkbuches für die Gefallenen und Vermissten Taltitzer des 2. Weltkrieges, wurden von rund 500 Besuchern interessiert angenommen. Mit einem durchweg positiven Feedback wurden hier die Heimatfreunde Taltitz für ihre, teilweise jahrelange, Vorbereitung belohnt. Mit auf dem Veranstaltungsplan stand auch Schloß Voigtsberg. Bei herrlichstem Spätsommerwetter informierten sich hier rund 250 Besucher über die Arbeit des Fördervereins Schloß Voigtsberg e.V., nahmen an den vielfältigen Führungen unter dem Motto "Handwerk, Technik, Industrie" teil oder umlagerten die Informationsstände des Steinmetzbetriebes Michael Ballmann sowie des Edelholzhandels Frank Schröter. Zusammen mit der "Schloßmannschaft" konnte der Förderverein auch mancher Spenden-EURO für die Schloßanlage oder für die Stiftung krebskranker Kinder in Sächsischen Vogtland einwerben. Ein positives Resümee zog auch Michael Schilbach vom beliebten Drogeriemuseum in der Löwen-Drogerie. Hier nutzten viele Interessierte die Chance, interessante Einblicke in die Welt der Drogisten zu gewinnen.

Der nächste „Tag des offenen Denkmals“ findet am 11. September 2016 statt.



Norwegen & Schweden **Multivisionsvortrag zu Europas hohem Norden**



Europas hoher Norden steht im Zentrum der Multivisionsshow von Sandra Butscheike und Steffen Mender am 23. Oktober ab 19:30 Uhr in der Oelsnitzer Katharinenkirche. Hier präsentieren die Fotojournalisten eine der eindrucksvollsten Regionen dieser Erde in atemberaubenden Fotografien und berichten über ihre

zahlreichen Reisen durch Norwegen und Schweden. Die unendliche Weite, die Stille und die Kraft der Elemente ziehen jeden Besucher in ihren Bann. Dabei führt die Reise entlang der Fjordregion auf ausgedehnten Trekking- und Kanutouren durch die berühmten Nationalparks bis hinauf zum Nordkap und das tief verschneite Lappland. Karten für die Veranstaltung sind ab 11,00 Euro in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz/Vogtl., unter Tel. (03 74 21) 2 07 85 sowie an der Abendkasse zu erwerben. Weitere Informationen sind ebenfalls unter www.outdoorvisionen.de erhältlich.

Erstmals Tag der offenen Tür im Rittergut Bösenbrunn **Einblick in entstehende Schau** **„Recyclingkunst & Katze“**

Am Samstag, dem 10. Oktober, öffnet das Rittergut Bösenbrunn von 13 bis 17 Uhr zu seinem ersten „Tag der offenen Tür“. Dabei besteht erstmals die Möglichkeit, einen Blick in die derzeit im Haus entstehende Ausstellung „Recyclingkunst & Katze“ zu werfen, deren Aufbau und den damit verbundenen Erhalt des Hauses aus dem Jahr 1727 sich der Förderverein Rittergut Bösenbrunn auf die Fahnen geschrieben hat. Der am 23. April 2014 gegründete Förderverein zählt derzeit 30 Mitglieder. Über Recyclingkunst wird am Tag der offenen Tür die Künstlerin Renate Hill sprechen, die sich dieser Kunst verschrieben hat. Parallel dazu ist eine Modenschau geplant. Die ersten Exponate und Darstellungen von Katzen in der Kunst hat die Sammlerin Prof. Renate Oeser, die Ideengeberin von „Recyclingkunst & Katze“, zusammen mit Helfern in aufwändiger Arbeit über mehrere Monate arrangiert. Zudem sind Führungen durch das Rittergut geplant, bei denen sich die Besucher in kleinen Gruppen vom derzeitigen Zustand des Gebäudes überzeugen und Ideen zur künftigen Nutzung erfahren können. So ist etwa vorgesehen, dass das durch Prof. Renate Oeser auf dem Pfaffenberg bei Bobenneukirchen betriebene Katzencafé ab Frühjahr 2016 dauerhaft im Rittergut Bösenbrunn etabliert wird. Der Förderverein Rittergut Bösenbrunn lädt deshalb alle Interessierten recht herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Weitere Informationen sind unter www.recyclingkunst-und-katze.de erhältlich.



Ein lang gehegter Wunsch der Schönbrunner Dorfnos'n ist in Erfüllung gegangen. In einer Rekordzeit von wenigen Tagen haben die Mitglieder in Eigenleistung, unterstützt vom Gemeindebauhof, den morschen Gartenzaun am Bürgerhaus Schönbrunn abgebaut und mit neuen Riegeln und Latten versehen.

Herzlichen Dank an alle Helfer.

Wanderer, die den Vogtland-Panorama-Weg von Schönbrunn in Richtung Steigerhaus nutzen, können nunmehr auf dem Gelände des Bürgerhauses eine Rast einzulegen.

.....



Für einen Zeitraum von zwei Jahren wird die Oberschule Oelsnitz am erasmus+-Programm teilnehmen, einem Förderprogramm der Europäischen Union für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport. Es ersetzt mehrere bestehende EU-Programme, so auch das COMENIUS-Programm, in dessen Rahmen die Schulen aus Wien, Kezmarók und Oelsnitz bereits zusammengearbeitet haben. Das Programm zielt darauf ab, die persönliche Entwicklung der Menschen voranzutreiben und ihre Beschäftigungschancen zu erhöhen. Gemeinsam mit Bildungseinrichtungen aus Polen, Österreich und der Slowakei wird die Oberschule Oelsnitz neue Unterrichtsmethoden erproben und die Teilnehmer auf die Ausbildung und Arbeit in Europa vorbereiten. Zur offiziellen Eröffnung des Gesamtprojektes und zur Konkretisierung der Arbeitsschwerpunkte trafen sich die Verantwortlichen der beteiligten Schulen vom 10. September bis 13. September an der koordinierenden Einrichtung Oelsnitz. Im Beisein des Oberbürgermeisters, Herrn Mario Horn, wurde das Projekt durch den Schulleiter, Herrn Agather, eröffnet. Die Koordinatoren legten in ihrer gemeinsamen Beratung den detaillierten Ablaufplan für das laufende Projektjahr fest. Am letzten Veranstaltungstag besuchten die Teilnehmer die Stadt Leipzig, hier u.a. das Panometer und einen Auftritt der Thomaner in der Thomaskirche.



Koordinatoren der teilnehmenden Schulen

.....



Kirmes in Posseck

Der Heimatverein Posseck lädt zur traditionellen „Kerwe in Posseck“ am 11. Oktober 2015 ab 13:00 Uhr in das Festzelt an der Hager-Scheune ein. Neben dem „bayerischen Girl“ Romy, dem Programm des Cheerleadervereins Obervogtland e.V. und den Programmen des Kindergartens und Hortes der „Villa Kunterbunt Triebel“ gibt es auch für die Kleinen die Hüpfburg und Kletterstange zur Betätigung. Erzeuger von Imkereiprodukten stellen ihre Waren vor.

Volker hilft tatkräftig zum Schulanfang der Grundschule am Stadion

Die Grundschule am Stadion hat sich zum Schulanfang am 24. August Unterstützung vom Maskottchen Volker der Volksbanken Raiffeisenbanken geholt. Volker konnte beim Verteilen der Zuckertüten an die Schulanfänger tatkräftig helfen. Da waren nicht nur die Kinder begeistert. Die Grundschule möchte sich deshalb für die nette und fröhliche Hilfe von Volker bedanken und hofft, ihn bald wieder an der Schule begrüßen zu können.



Foto: Stadt Oelsnitz

 Mehr Generationen Haus		Mehrgenerationenhaus GOLDENE SONNE	
<i>und die Kinder- und Jugendarbeit lädt Sie herzlich zum Monatsprogramm Oktober 2015 ein!</i>			
Café „Biene“	Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz	Café „Sonne“	Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz
Montags	Betreuungsgruppe nach § 45 SGB XI 10:00 - 11:30 Uhr	Montags	Geführter Mutti-Kind-Kurs mit Frau Maß Ernährung, Erziehung, Gesundheit, Spiel, Bewegung und Sinneswahrnehmung werden gefördert Kostenübernahme der Krankenkasse! Bei Interesse bitte unter 037421/ 27 27 1 melden.
Donnerstags	„Offener Mittagstisch“ Treffen Sie Menschen und das Mittagessen schmeckt besser! 11:00 - 12:30 Uhr	Donnerstags	Kreativwerkstatt für Kinder und Interessierte
Do 01.10.15	Yoga für Senioren - Schnupperstunde = 0,00 €, mit sanften Bewegungen zum Wohlbefinden ein Wellness Getränk kostenfrei 10:00 - 11:00 Uhr		01.10. Sammeldose basteln 08.10. Verwickeltes 15.10. Trockenfilzen - Eule, Vogel oder Fuchs 22.10. Workshop String Art 29.10. Herbstbastelei
Di 06.10.15	Kräuternachmittag der Hutzenfrauen, die Herbstwiese Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr		ab 16:00 Uhr
Do 08.10.15	Sport und Sitztanz am Nachmittag Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € 13:30 - 14:30 Uhr	Mo 05.10.15	Anmeldung der Nummern für den Babybasar am 22.10.15 14:00 - 18:00 Uhr
Di 13.10.15	Treff der Kegelgruppe „ALLE NEUNE“ mit einem Fitnessgetränk Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € 10:00 - 11:00 Uhr	Mi 07.10.15	Treff der Selbsthilfegruppe Krebs ab 14:00 Uhr
Mi 14.10.15	Kreativkaffee Herbstbasteln Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr	Fr 09.10.15	Nordlicht - Drink und Bären - Snack ab 17:00 Uhr Bilderimpressionen von Alaska Vor Anmeldungen erwünscht, Unkostenbeitrag: 2,00 €
Mi 21.10.15	Klangbad, eine entspannende Phantasiereise mit tibetischen Klangschalen bei einer Tasse Tee Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € 10:00 - 11:00 Uhr	12.10. - 16.10.15	Keramikausstellung von Hobbykünstlern aus der Region täglich ab 13:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen
Do 22.10.15	Spielenachmittag mit herbstlichen Kreuzworträtsel Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € ab 14:00 Uhr	Mi 14.10.15	Treff der Schwerhörigengruppe Oelsnitz ab 14:00 Uhr
Di 27.10.15	Treff der Mieter Otto-Riedel-Str. 3, Leitung Ines Schmidt Ideen, Gespräche, Probleme der Mieter bei Kaffee und einem kleinen Snack, Unkosten: 1,50 € 10:00 - 11:00 Uhr	Fr 16.10.15	Infoabend - Ein Flüchtling aus Gambia erzählt seine Fluchtgeschichte ab 17:00 Uhr
Mi 28.10.15	zünftiges Oktoberfest unter dem Motto „O‘ zapft is“ in den Räumen der Tagespflege, Tanz und Wissenswertes rund um das bayrische Oktoberfest, <u>Bitte mit Voranmeldung!</u> Tanz mit Kaffee, Kuchen und Abendessen Eintritt: 6,00 €, Mitglieder: 5,50 € 14:00 - 17:00 Uhr	Mi 21.10.15	„Tolle Wolle“ - Strick- und Häkelkurs ab 15:00 Uhr
	Dirndl oder Lederhose dürfen getragen werden Öffnungszeiten: Mo - Fr von 10:00 - 13:00 Uhr Tel.: 037421/ 726895 E-Mail: tp-oelsnitz@vs-plauen.de	19.10. - 23.10.15	geschlossen, außer Kreativwerkstatt und „Tolle Wolle“
		Mo 26.10.15	Kreativangebot für Senioren - pflanzliche Lichtquelle Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50€ ab 14:00 Uhr
		Di 27.10.15	Treff der Gruppe Vital ab 16:00 Uhr (Vogtländische Initiative für Teilhabe und aktives Leben e.V.)
		Sa 31.10.15	5-jähriges Jubiläum unseres Mehrgenerationenhauses 5 Jahre - 5 Generationen 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
			Öffnungszeiten: Mo - Fr von 13:00 - 18:00 Uhr Tel.: 037421/ 27271 E-Mail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de



Sommerferienspiele im Triebeler Hort

Tolle und abwechslungsreiche Ferientage erlebten die Hortkinder der "Villa Kunterbunt". Vom Besuch der Minigolfanlage und "Wassertreten" im Untreussee begaben sich die Kinder mit einer Schatzkarte auf Schatzsuche in der Wiedersberger Burgruine. Eine Entdeckungstour entlang der Saale durch den Schilderwald in Hof zum Theresienstein, mit einem Besuch im Kleintierzoo, gefiel den Kindern ebenfalls gut. Am interessantesten war aber wohl der Bau eines Insektenhotels. Zunächst erfuhren die Kinder einiges über den Lebensraum der verschiedenen Insekten und wer sich wohl in das "Hotel" einnisten könnte. Anschließend wurde fleißig Material gesammelt und die freiwilligen Helfer machten sich mit den Kindern an die Arbeit. Mit Bohrer, Hammer und Nagel wurde eifrig Hand angelegt und an einem geeigneten Platz im Garten der Villa dann schließlich angebracht. Die Hortkinder und ihre Erzieherin möchten sich deshalb noch einmal herzlich bei den „Opa`s“ für den interessanten Tag bedanken, welcher ohne sie so nicht möglich gewesen wäre.



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Himalaya-Birke und Zuckertütenfest

Am 7. August feierten die Vorschulkinder der "Villa Kunterbunt" in Triebel ihr Zuckertütenfest. Aus diesem Anlass sponserten die Eltern der Schulanfänger eine Himalaya-Birke, die sie gemeinsam mit ihren Kindern im Garten einpflanzten. Die Erzieherinnen wünschen den Kindern viel Erfolg in der Schule, dem Baum gutes Gedeihen, so dass einmal "Zuckertüten daran wachsen können" und möchten sich nochmals bei den Eltern bedanken.



Freie Gärten zu verpachten:

Gartenverein „Naturfreunde“ e.V.



Alte Reichenbacher Str. 29, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Tel.: 037421 / 29864

Garten 5, 10, 73, 88, 103, 106, 113, 122, 127

Nähere Informationen unter: <http://www.gartenverein-naturfreunde.de/>

18.10.2015 10:00 -14:00 Uhr Herbstbrunch

Kartenverkauf Silvesterparty Fr/ Sa/ So



OKTOBERFEST O'ZAPFT IS BOBENNEUKIRCHEN

FREITAG 02.10
ROCK mit **NOBODY**

SAMSTAG 03.10

11 Uhr Gottesdienst im Zelt mit musikalischer
Umrahmung

ab 14 Uhr - feierliche Eröffnung mit Fassanstich durch den
Bürgermeister und den 1. Vorstand des SVB
- böhmische Blasmusik mit der **Band ATLAS**
bei Kaffee und Kuchen
- Kindersportgruppe, Kindergarten, Männerchor
...durch den Nachmittag führt Christian Gebhardt

21 Uhr Tanz mit den

PRINZENBERGER

*Alles im beheizten Festzelt auf dem Dorfplatz!
Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!*

**Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen informiert:
Veranstaltungen im Walderlebnisgarten Eich**

In den Herbstferien können Familien mit den Mitarbeitern des Walderlebnisgartens auf eine moderne Schatzsuche gehen. Mit Hilfe von GPS-Geräten müssen Stationen im Wald angelaufen werden, an denen Aufgaben zu lösen sind. Erst dann gibt es die Koordinaten für die neue Station. Als Höhepunkt gilt es, eine Schatzkiste für alle zu finden. Die „Waldrallye“ findet am Dienstag, den 13. Oktober, statt. Beginn ist um 14 Uhr, Treffpunkt ist das Blockhaus im Walderlebnisgarten. Am Dienstag, den 27. Oktober, lädt Frau Bimberg zudem zur „Teestunde bei Doktor Wald“ ein. Sie informiert in einem Vortrag, wie Tee richtig zubereitet wird und welche Tees aus der Waldapotheke Heilwirkungen haben können. Der Vortrag beginnt um 16:30 Uhr. Interessenten melden sich bitte unbedingt beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen, an. Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (0 37 41) 10 48 11 oder 10 48 00 oder Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

.....

**Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen
für private Waldbesitzer**

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, (0 37 41) 10 48 00 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Anwuchserfolg bei Forstkulturen

Freitag, 09.10.2015, 13:00 Uhr
Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich
Standortsgerechte Baumartenauswahl, Pflanzenkauf, wurzelgerechte Pflanzung; Fachvortrag + Vorführung im Forstrevier mit Herrn Nickel, Ausbilder Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, und Frau Geipel, Ref. Forstbezirk Plauen

Exkursion zur Forstbaumschule

Freitag, 30.10.2015, 14:00 Uhr
Baumschule Zech, Hirschbach 19, 07957 Langenwetzendorf (bei Zeulenroda)
Fachgespräch und Betriebsbesichtigung mit dem Leiter der Baumschule, Herrn Zech, zu Forstpflanzenanzucht, verkaufsfähigen Sortimenten und Herkunftssicherung

Kinderbasar im Elster-Center



Im Elstercenter, Plauensche Str. 23, findet vom 22. bis 24. Oktober ein Baby- und Kinderbasar statt. Am Donnerstag ist dieser von 15 – 18 Uhr (hier nur für Schwangere mit Pass und einer Begleitperson), am Freitag ebenfalls von 15 – 18 Uhr sowie am Samstag von 10 – 15 Uhr geöffnet. Die **Annahme** der gut erhaltenen Herbst- und Wintersachen bis Größe 176 sowie von Umstandsmode und Baby- bzw. Kinderzubehör erfolgt am **19. Oktober** in der Zeit von **10 – 12 Uhr** sowie **15 – 17 Uhr**; die Abholung ist am 26. Oktober in der Zeit von 15 – 17 Uhr möglich. Interessierte können sich am **5. Oktober** in der Zeit von **14 bis 18 Uhr** in der „Goldenen Sonne“, Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. **anmelden**. Dort sind dann die Verkaufsnummer, Etiketten sowie die Listen erhältlich. Die Anmeldegebühr beträgt 0,50 Euro. Weitere Informationen hierzu gibt Viktoria Zasytkin, erreichbar unter der Telefonnummer (01 52) 53 61 29 28. Vom Erlös werden 10 % zur Deckung der Kosten einbehalten.

.....



Ferienangebote im Schloss

Auch in den diesjährigen Herbstferien gibt es wieder zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche auf Schloß Voigtsberg. Dabei stehen die Angebote wieder ganz im Zeichen der großen Schlösserland-Aktion „Ferienspaß für Königskinder“.

Bitte für die einzelnen Angebote rechtzeitig Vorbestellungen unter Tel. 72 94 84 oder museum@schloss-voigtsberg.de auslösen.

Hier die Angebote im Einzelnen:

Mittwoch, 14.10., 17:00 Uhr: „Kino im Teppichmuseum - Kalif Storch“ (Marionettentheaterfilm, 1980) – das orientalische Märchen für Kinder und Erwachsene; Eintritt: 2,50 Euro.

Donnerstag, 15.10., 15:00 Uhr: „Kreiere dein eigenes Büchlein – Märchenstunde im Illusorium“; gestalten und Erfinden eines eigenen Büchleins mit historischer Buchdruckpresse und Märchenquiz; Eintritt für Kinder bis 12 Jahre: 2,50 Euro.

Sonntag, 18.10., 15:00 Uhr: „Schlossführung Spezial – Kinder führen Kinder“; die kleinen und großen Schätze der Burganlage mit Kinder-Augen entdecken; Eintritt für Kinder bis 12 Jahre: 2,50 Euro.

Mittwoch, 21.10., 19:00 Uhr: „Vor der Geisterstunde – die dunkle Seite von Schloß Voigtsberg“; abendliche Nachtwächterführung für Kinder durch die Säle des Schlosses, über den verwinkelten Dachboden bis hinunter in die geheimnisvollen Kellergewölbe; Eintritt für Kinder bis 12 Jahre: 2,50 Euro.

Sonntag, 25.10., 15:00 Uhr: „(K)ein Zauberwerk – Märchen mit der Laterna Magica“; bekannte Märchenfiguren erwachen mit historischer Aufführungspraxis zu neuem Leben; Eintritt für Kinder bis 12 Jahre: 2,50 Euro; Erwachsene: 3,50 Euro.

Themenführung zu Miederwaren

Zur aktuell auf Schloß Voigtsberg laufenden Sonderschau „Hautnah & Hochmodisch - 150 Jahre Miederwarenproduktion“ gibt es ein umfangreiches Begleitprogramm. Am Donnerstag, den 8. Oktober, kommen ab 15:00 Uhr dieses Mal die Experten zu Wort. Langjährige Mitarbeiter aus der Produktion, dem Handel und der Konfektion zeigen anhand der ausgestellten Exponate die Vielfältigkeit des Berufes. Neben Geschichten und vergnüglichen Anekdoten besteht so auch die Möglichkeit, mehr aus der Produktion zu erfahren und so einen kleinen Eindruck "hinter den Kulissen" zu gewinnen. Der Eintritt selbst ist kostenfrei, um Anmeldung aufgrund der beschränkten Kapazitäten wird allerdings gebeten.

Weitere Informationen sind bei den Museen Schloß Voigtsberg unter Tel. 72 94 84 oder museum@schloss-voigtsberg.de verfügbar.

Mit der Vogtlandbahn ins Zentrum der Spitzenstadt

*„Bahnhof Mitte“ in Plauen kann als
„Neues Tor der Stadt“ jetzt genutzt werden*

Der neue „Bahnhof Mitte“ in Plauen kann seit Anfang September als moderner Nahverkehrs-Knotenpunkt genutzt werden. Reisende kommen wochentags sehr schnell von Oelsnitz nach Plauen und wieder zurück. Im Zweistundentakt benötigt man montags bis freitags mit der Bahn von Oelsnitz bis Plauen-Mitte gerade mal 20 Minuten und muss in Plauen keinen Parkplatz suchen.



Wer nicht laufen möchte, der kann direkt unter dem Bahnhofpunkt in Straßenbahn oder Bus umsteigen. An den neuen Haltestellen halten die Linien 3, 4 und 6 der Straßenbahn sowie die Stadtbus-Linie B. Außerdem hält die Regionalbuslinie V-7 Plauen - Falkenstein.

Nicht nur die Lage des „Bahnhofs Mitte“ lässt die Nutzung der Nahverkehrsmittel attraktiver werden. Auch die Angebote selbst sind umfangreicher. Auf der Vogtlandbahn-Linie VL 4 Adorf – Plauen – Greiz – Gera fahren entlang der Elster jetzt öfters Züge.

Für die Fahrt von Oelsnitz nach Plauen empfiehlt sich die Tageskarte Single zu 8 Euro für eine Person oder die Tageskarte Kleingruppe zu 16 Euro für maximal fünf Personen. Beide Tageskarten ermöglichen nicht nur Hin- und Rückfahrt, sondern auch die Nutzung von Straßenbahn und Stadtbus in Plauen.

Weitere Informationen unter Service-Telefon (0 37 44) 1 94 49 oder unter www.vogtlandauskunft.de



Inspektion für die Heizung Ungewartete Heizkessel verfeuern bares Geld

Die Wartung der eigenen Heizungsanlage ist – ähnlich wie bei der Fahrzeuginspektion – jährlich zu empfehlen. „Die regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer der Anlage und hilft, Umweltbelastung und Betriebskosten zu senken“, erklärt Gerald Ritter, Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen. „Außerdem gehört sie laut Energieeinsparverordnung (EnEV) zu den Pflichten des Betreibers.“ Eine professionelle Wartung umfasst hier z. B. die Kontrolle der Verschleißteile und Sicherheitsfunktionen sowie die Überprüfung von regeltechnischen Funktionen und Systemkomponenten. Aus wirtschaftlicher Sicht besonders wichtig ist außerdem die Reinigung des Heizkessels, denn hier können sich Ablagerungen von Verbrennungsrückständen bilden und die Wärmeabgabe behindern. „Schon eine Schicht von einem Millimeter kann den Brennstoffverbrauch um bis zu fünf Prozent in die Höhe treiben“, informiert Ritter. Die regelmäßige Inspektion muss laut EnEV von einer fachkundigen Person durchgeführt werden. Ein Wartungsvertrag mit einem Fachbetrieb kann das unkompliziert regeln. Allerdings sollten Verbraucher vor Vertragsabschluss Leistungen und Preise verschiedener Installateure vergleichen. Muster-Wartungsverträge für Öl- bzw. Gasheizungsanlagen gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Nicht zuletzt kann die regelmäßige Wartung zum Anlass genommen werden, die Heizungsanlage insgesamt auf Herz und Nieren zu prüfen. Vielen Anlagen lassen sich bereits mit einfachen und kostengünstigen Maßnahmen effizienter gestalten, Optimierungspotenziale kann hier ein Energie-Check der Verbraucherzentrale aufzeigen. Bei Fragen zu Wartung und Optimierung der eigene Heizungsanlage

sowie zu vielen weiteren Fragen zu Energieeffizienz und -einsparung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Mietern und Eigentümern: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch an 49 sächsischen Standorten. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Beratungsangebote kostenfrei. Zudem führt die Verbraucherzentrale Sachsen jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr im Rathaus der Stadt Oelsnitz/Vogtl. eine unabhängige Energieberatung u. a. zu den Themen Energiesparen im Haushalt; Heizkostenabrechnung; energiesparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz; Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih; baulicher Wärme- und Feuchteschutz sowie Fördermittel und mehr durch. Eine telefonische Voranmeldung unter (03 41) 6 96 29 29 oder (08 00) 809 802 400 ist ratsam. Für die vom BMWi geförderte Beratung wird ein Eigenbeitrag von 5 Euro pro halbe Stunde erhoben. Für einkommensschwache Haushalte ist die Beratung bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises kostenfrei.

Die nächste Beratung findet am **6. Oktober 2015** statt.



Mittwoch, 7. Oktober 2015 um 14:00 Uhr

Referent: Dr. med. Putzke, FA für Chirurgie, FA für Orthopädie und Unfallchirurgie

Thema: Arthrose und Gelenkersatz

Ort: Möbelhaus Biller, Panoramarestaurant

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem **3. November 2015** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 16:00 – 17:00 Uhr in Oelsnitz, im Rathaus, Markt 1** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollte frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitgebracht werden. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

Tel/Fax.: (0 37 27) 97 63 11, www.afu-ev.org, E-Mail: afu-ev@web.de

Gottesdienste Kirchengemeinde Oelsnitz

04.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst Oelsnitz
	10:00 Uhr	Familiengottesdienst in Taltitz
11.10.	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Oberhermsgrün
	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Bösenbrunn
	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
18.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Oelsnitz
	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Taltitz
25.10.	08:30 Uhr	Kirchweihgottesdienst in Planschwitz
	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
31.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Oelsnitz

Veranstaltungen der Partnerstadt Rehau

03.10. 13:00 Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit

25 Jahre Wunder der Freiheit und Einheit,
25 Jahre Städtepartnerschaft mit Oelsnitz,
Maxplatz

25.10. Rehauer Herbstmarkt,

Maxplatz und Stadtgebiet

Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Neuerwerbungen vor:

- Adichie, Chimamanda Ngozi: Americanah: Liebe
- Attenberg, Jami: Die Middlesteins: Familie
- Berg, Ellen: Ich will es doch auch: (K)ein Beziehungs-Roman
- Boyle, T. Coraghessan: Hart auf hart: Gesellschaft
- Brussig, Thomas: Das gibt's in keinem Russenfilm: Biografie
- Fuchs, Kirsten: Mädchenmeute: Kindheit/Jugend
- Geiger, Arno: Selbstporträt mit Flusspferd: Männer
- Haenel, Yannick: Die bleichen Füchse: Gesellschaft
- Knecht, Doris: Wald: Frauen
- Köster, Gaby: Die Chefin: Reisen
- Mankell, Henning: Erinnerung an einen schmutzigen Engel: Frauen
- Modick, Klaus: Konzert ohne Dichter: preisgekrönt
- Morrissey, Di: Das Land der goldenen Tempel: Asien
- Oates, Joyce Carol: Die Verfluchten: Gesellschaft
- Oz, Amos: Judas: Naher Osten
- Pötzsch, Oliver: Die Burg der Könige: Historisches
- Renk, Ulrike: Die Australierin: Reisen
- Schulz, Frank: Onno Viets und das Schiff der baumelnden Seelen: Humor
- Simsion, Graeme: Der Rosie-Effekt; Bd. 2: Liebe
- Wildenhain, Michael: Das Lächeln der Alligatoren: Gesellschaft

*Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum
Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen
besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de.*

**Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Oktober 2015.
Redaktionsschluss für Zuarbeiten
ist der 20. Oktober 2015.**

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9.300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,
Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11
e-mail: redaktion@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Kultur GmbH,
Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
Printhouse Colour Concept, Inh.: Helko Grimm, Syrauer Straße 5,
08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 59 88 38,
Fax: (0 37 41) 59 88 37, e-mail: helko.grimm@pccweb.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,
Ruf (03 74 21) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (0 18 02) 30 50 70

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96
E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (01 70/8 01 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenneukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41
E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung: Bösenbrunn

Dienstag: 12:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 12:00 bis 16:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr,
Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00-12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 08:00 Uhr bis Mo 08:00 Uhr dienstbereit
28.09. -04. 10. Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf
05.10. - 11. 10. Rats-Apotheke, Gerichtsstr. 2, Oelsnitz/Vogtl.
12.10. -18. 10. Anker-Apotheke, Unterer Markt 24, Markneukirchen
19.10. -25. 10. Augustenhof-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6,
Bad Elster
26.10. - 01. 11. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
26./27.09. Dr. med. Petra Dobl, Tel.: (03 74 21/2 23 41
03./04.10. Dipl.-Stom. Annett Gruber, Tel.: (03 74 21/2 85 60
10./11.10. Dipl.-Med. Silvia Fitz, Tel.: (03 74 21) 2 36 01
17./18.10. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: (03 74 21) 2 27 64
24./25.10. Dr. med. Volker Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariendienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,
Ruf (03 74 21) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: iNETZ, Ruf (03 71) 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (0 37 41) 40 20

